

PROGRAMM

Oktober 2024



Di. 1.10.2024, 10 & 16 Uhr
IM GLÜCK
Compagnie Nik
Theater für Kinder ab 6 Jahren
Bürgerhaus Dreieich
Eintritt 7 Euro



Ein clowneskes Solo frei nach dem Märchen Hans im Glück

Sieben Jahre lang stand er als der „umwerfend sensationelle und großartig komische Hans Göttmann“ auf allen Bühnen dieser Welt. Doch eines Tages, nur wenige Minuten vor der 1.678sten Vorstellung sagt Hans Göttmann: „Sieben Jahre sind eindeutig genug. Ich gehe jetzt heim zur Mami!“ Er lässt alles stehen und liegen, nimmt nur die Kasse mit den Einnahmen aus 1.678 Vorstellungen mit und macht sich vergnügt auf den Weg. Unterwegs lässt er sich – wie einst Hans im Glück – zu einen „günstigen“ Tausch nach dem anderen überreden, bis er am Schluss mit leeren Händen, aber überglücklich zu Hause ankommt.

Das Theaterstück „Im Glück“ der Compagnie Nik stellt die Frage: Was brauchen wir wirklich? Was brauchen wir wirklich für ein glückliches Leben? Machen die Berge von mehr oder (meistens) weniger nützlichen Dingen, die wir produzieren, kaufen und wieder wegschmeißen, uns glücklich? Ist weniger nicht tatsächlich mehr?

Di. 1.10.2024, 19.30 Uhr
KARL HOFMANN LIEST ...
„Und sie bewegt sich doch! Bahngeschichten“
Lesung
Galerieraum der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen
Eintritt 10 €



Wir alle teilen dieses sonderbare Verhältnis zwischen Geringschätzung und Zuneigung, wenn es um das gute alte Verkehrsmittel geht: die Bahn. Wer hat nicht schon geflucht, wenn sie mal wieder zu spät ist und uns in Sankt Nimmerlein mangels erreichbarer Anschlusszüge übernachten lässt? Und wer fühlt andererseits nicht auch tiefe Verbundenheit, sei es aus Gründen des Komforts oder der Nostalgie? Wo sonst erlebt man heute noch so viele unvermutete Begegnungen, mit Leuten, die

man nie kennenlernen wollte, und Personen, deren Intimstes man schutzlos erfährt – aber auch zauberhafte Momente mit besonderen, gar reizvollen Menschen?

Von alledem lässt sich wunderbar erzählen, und das tun in dem Buch "Und sie bewegt sich doch! Bahngeschichten" Autorinnen und Autoren auf herrlich komische Weise. Ein Buch voller Geschichten, die man nicht erfinden könnte – Geschichten, wie sie nur die Bahn schreibt.

Karl Hofmann präsentiert in seiner Lesung Geschichten von Cordula Stratmann, Barbara Ruscher, Horst Evers, Lea Streisand und anderen – sowie eigene Erlebnisse.

„Und sie bewegt sich doch! Bahngeschichten“, Rowohlt Verlag 2023

Di. 8.10.2024, 10 & 16 Uhr
NASEWEISSROT
Theater La Senty Menti
Theater für Kinder ab 4 Jahren
Bürgerhaus Dreieich
Eintritt 6 €



Theaterperformance mit Akkordeon und Clown

Ein mächtiges Akkordeon, das ganz zart atmet. Eine rote Clowns-nase, die fliegen kann und ziemlich schnell ziemlich viel Gesellschaft bekommt. Ein kleiner grüner Koffer, der Tango tanzt, und ein Besen, der sich selbständig macht. Die Tücke des Objekts und die Poesie der Verwandlung begleiten diese Entdeckungsreise voller Überraschungen. Dabei könnten die Reisenden unterschiedlicher nicht sein: da ist der Clown, dem nichts so recht gelingen mag, und, am Akkordeon, eine Musikerin die scheinbar immer weiß, wo's langgeht. Klar, dass da kräftig gestritten, getanzt, gestolpert, geweint, gelacht, geherzt und geschimpft werden muss. Klar aber auch, dass jeder von beiden den anderen braucht. Nur zusammen sind sie stark. Nur zusammen entsteht der Zauber.

Mi. 9.10.2024, 20 Uhr
FRANK FISCHER
GAGALAND
Kabarett & Comedy
Bürgerhau Dreieich
Eintritt 29/24/20 €



Die Welt steht Kopf, um sie zu verstehen, könnte man versuchen, einen Handstand zu machen. Oder man bleibt aufrecht sitzen und begegnet dem ganzen Irrsinn mit Humor. In seinem neuen Programm „GAGALAND“ nimmt der Kabarettist Frank Fischer das Publikum mit auf die Reise durch ein sonderbares Land, dessen schräge Bewohnerinnen und Bewohner er mit exakter Beobachtung und feinem Humor lebendig werden lässt. Dabei schlägt er mühelos den Bogen von großer Weltpolitik

zu den Absurditäten des Alltags. Denn egal ob Präsidenten, Wirtschaftsbosse oder die Frau hinter der Wursttheke – sie alle sind Teil des GAGALANDS.

Do. 10.10.2024, 20 Uhr
BODO WARTKE
König Ödipus
Schauspiel
Bürgerhaus Dreieich
Eintritt 40/34/28 Euro



Bodo Wartke zeigt in einem Solo-Theater frei nach Sophokles die Geschichte von Ödipus, dem Sohn des Laios, König von Theben, der unwissend seinen eigenen Vater tötet. Und später, als Belohnung dafür, dass er Theben von der Sphinx befreit, lokaste, die Witwe des Königs und damit seine eigene Mutter, zur Ehefrau erhält.

In Wartkes Bearbeitung wird aus dieser griechischen Tragödie nach Sophokles – lähmende Erinnerung an so manch' verstaubte Deutschstunde – ein musikalischer, kurzweiliger, frech und intelligent präsentierter Klassiker, der das Publikum mitreißt, der die Laune und das Bildungsniveau schlagartig hebt. Der Klavierkabarettist schafft es in 120 Minuten mit nur neun Requisiten sowie den typischen Wartke-Zutaten – intelligente Wortspiele und elegante Reimkaskaden – den 14 handelnden Personen der Tragödie Leben einzuhauchen ohne die Glaubwürdigkeit der Geschichte mit seiner humorvollen Adaption zu untergraben.

Wenn Bodo Wartke klassische Bildungsinhalte verständlich selbstverständlich präsentiert, authentisch, augenzwinkernd und ohne den didaktisch-pädagogischen Zeigefinger, fühlt man sich im besten Falle angeregt, der Neugier nachzugeben und den einen oder anderen Klassiker aus dem Regal zu nehmen. Und so bietet der Klavierkabarettist mit seiner Fassung des König Ödipus einen barrierefreien Einstieg in einen zu Recht berühmten Sagenstoff, nicht nur für Schüler*innen und Studierende.

Di. 15.10.2024, 19.30 Uhr
MAROKKO
Reiner Harscher
Multivision
Bürgerhaus Dreieich
Eintritt 16 Euro



„Marokko erfährst du in einer spannenden Vielfalt: Es ist voller Farben, von ganz eigenem Licht zum Leuchten erweckt. Es fasziniert durch Gastfreundschaft und Ursprünglichkeit, und du machst einen Schritt in den alten Orient, auf dem Bazar in Marrakesch und Fes, du bist zu Gast bei den Wanderhirten am Rande der Wüste und bei den Festen in kleinen Dörfern.“

Der Fotograf, Filmemacher und Weltreisende Reiner Harscher und seine Frau Karin waren über viele Jahre mit Geländewagen, Wohnmobilen und zu Fuß in Marokko unterwegs. Sie fingen die Farben des Landes mit den Kameras ein, erfuhren ein gastfreundliches Land welches sich jung und alt, laut und leise, und gleichermaßen malerisch zeigt. Mit seinen Bildern und Filmen taucht Harscher auf anmutige Weise in Natur, Kultur und Traditionen des Landes ein. Spannend moderiert er seine vielen Erlebnisse mit den Menschen, schwelgt in den Farben Marokkos und macht die Leinwandreise zu einem begeisternden Erlebnis.

Mi. 16.10.2024, 20 Uhr
ZAUBERLAND – EIN RIO REISER ABEND
Michael Gerlinger & Stefan Groß
Konzert
Bürgerhaus Dreieich
Eintritt 25 Euro



Dieser Abend ist kein Coverkonzert im herkömmlichen Sinn. Mit ihren eigenwilligen Arrangements machen die beiden Künstler Michael Gerlinger und Stefan Groß das Publikum neugierig und geben ihm den nötigen Raum, die einzigartige Lyrik und Poesie in Rio Reisers Musik neu und frisch zu entdecken.

Sie beschäftigen sich größtenteils mit den poetischen und eindringlichen Balladen des 1996 viel zu früh verstorbenen deutschen Texters und Musikers, aber auch mit seiner Theatermusik und Liedern aus der West-Berliner politischen Zeit. Stefan Groß zaubert mit seiner Gitarre und Effekten musikalische Flächen und Stimmungen auf die Michael Gerlinger kongenial die Texte singt, während er Percussion, Drum Composer, Glockenspiel und Guitar Zither bedient.

Das deDADAduo - Michael Gerlinger und Stefan Groß - ist über 15 Jahre gemeinsam künstlerisch unterwegs. Neben ihrem Rio Reiser-Abend erarbeiten sie Musik- und Textcollagen, von Heinrich Heine über Paul Celan bis hin zu ihren grandiosen dadaistischen Theater-Abenden.

Do. 31.10.2024, 20 Uhr
WILDES HOLZ
25 Jahre auf dem Holzweg
Andere Töne
Bürgerhaus Dreieich
Eintritt 29/24/20 Euro



Seit einem Vierteljahrhundert sind sie schon zusammen, haben über 2.000 Konzerte gespielt, 12 CDs veröffentlicht und über 50.000 Stück davon verkauft: Wildes Holz sind eine Ausnahmeerscheinung in der deutschen Musikszene. Denn sie haben all dies geschafft mit einer, nun ja, eigenwilligen Instrumentierung: Gitarre, Kontrabass - und die gemeine Blockflöte. Ja genau, das kleine Folterholz, der Tinnitus-Simulator, in den wir wohl alle schon mal reingepustet haben, nicht immer zum unbedingten Vergnügen der Zuhörerschaft. Wer hätte gedacht, dass man damit

tatsächlich Musik machen kann? Tobias Reisinger beweist es eindrucksvoll, nicht umsonst nennt man ihn inzwischen den "König der Blockflöte" (WAZ).

Wildes Holz scheut sich nicht um Genre-Grenzen. Rock, Pop, Jazz, Klassik, Elektronik - je unmöglicher eine Umsetzung auf ihrem Holz-Instrumentarium erscheint, desto lustvoller beweisen sie das Gegenteil! Dadurch kreieren sie ein völlig neues Genre: Instrumentaler Holzrock. Zum Jubiläum präsentieren Wildes Holz ihr neues Programm "25 Jahre auf dem Holzweg". Von ihren Anfängen als Straßenmusiker über ihre ersten CDs bis hin zu ihren aktuellen Hits lassen sie die Highlights ihrer Schaffensphasen Revue passieren. Dabei erzählen sie auch von ihren Erlebnissen auf und neben der Bühne, von skurrilen Begegnungen, lustigen Anekdoten und bewegenden Momenten. Mit viel Humor, Charme und Spielfreude nehmen sie das Publikum mit auf ihren ganz speziellen Holzweg durch die Welt der Musik. Dabei wird schnell deutlich, dass dieser Weg noch lange nicht am Ende ist, denn ihr Spaß, eigentlich unmögliche Dinge zusammenzubringen, reicht bestimmt noch für die nächsten 25 Jahre!